



# GEMEINDEZEITUNG

## Information des Bürgermeisters

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Gemeindeamt Weissbach bei Lofer  
Unterweißbach 36  
5093 Weissbach bei Lofer

Email: [gemeinde@weissbach.at](mailto:gemeinde@weissbach.at)  
Web: [www.weissbach.at](http://www.weissbach.at)



**GEM 2GO** Die  
Gemeinde  
Info und  
Service App



**DIE WICHTIGSTEN  
INFOS  
DEINER GEMEINDE**

**ALLES IN EINER APP:  
JETZT KOSTENLOS AUF  
GEM2GO.AT**



Ausgabe Nr.: 2  
Februar / März 2019



[www.weissbach.at](http://www.weissbach.at)

### aus dem INHALT:

- Vorwort des Bürgermeisters
- Neues aus dem Naturpark
- Standesfälle 2018
- Heizscheck 2018/19
- Caritas Haussammlung
- Information Grünschnittcontainer
- Information TMK Weissbach
- Gem2go Informationssystem
- SILC Erhebung der Statistik Austria



## Liebe Weißbacherinnen, liebe Weißbacher!

Bei der letzten Gemeindevertretungssitzung am 25. Februar wurde die Jahresrechnung 2018 beschlossen. Dank der guten Besucherzahlen in der Seisenbergklamm sowie einiger Maßnahmen, welche zwar budgetiert waren, aber schlussendlich noch nicht zur Umsetzung gekommen sind, haben wir das vergangene Jahr mit einem Soll-Überschuss von ca. € 94.000,- abgeschlossen. Dieser Überschuss wurde für 2019 in den Voranschlag aufgenommen, sodass es uns auch heuer wieder möglich ist, ein paar Projekte und Ideen über die Pflichtaufgaben hinaus umzusetzen.

Der starke Schneefall und das damit verbundene Schneechaos im Jänner hat wieder gezeigt, wie hervorragend in solchen Situationen im Ort zusammengearbeitet wird. Dennoch müssen nun Maßnahmen getroffen werden, um eine Totalsperre der B311 in Zukunft weitestgehend zu verhindern. Nach den ersten Gesprächen mit dem Land Salzburg und der Wildbach- und Lawinverbauung Pinzgau (WLV) sind für die sogenannte SSK Lawine (direkt beim ÖAMTC Fahrtechnikzentrum) Sprengmasten vorgesehen, welche ein Absprengen des Schnees in solchen Situationen ermöglichen. Die Umsetzung ist bereits für den Sommer geplant, sodass sich eine Situation wie wir sie heuer hatten, normalerweise nicht wiederholen dürfte. Auch für die Wieser-Lawine und die Lahnerhorn-Lawine sind Maßnahmen geplant. Da diese aber sehr umfangreich sein müssten, bezweifle ich eine schnelle Realisierung. Für unseren Ort ist es auf jeden Fall wichtig, dass wir zumindest in eine Richtung hinaus- bzw. hereinkönnen. Auch für die örtlichen Gefahrenstellen sind, wo möglich, Maßnahmen in Planung.

Ich möchte mich bei allen, die dazu beigetragen haben, dass wir diese Ausnahmesituation so gut überstanden haben, herzlich bedanken. Sei es bei der örtlichen Lawinwarnkommission, der Feuerwehr, der Schneeräummannschaft, aber auch allen Helfern, die bereit waren mitanzupacken beim Abschaufeln der Dächer oder bei sonstigen Hilfeleistungen.

Es hat sich dabei aber einmal mehr gezeigt, wie wichtig in solchen Situationen eine gute Information ist. Daher freut es mich, dass wir ab sofort auf eine

Gemeinde-App zurückgreifen können. Mit der App Gem2Go, welche im Blattinneren genau beschrieben ist, können wir Informationen viel leichter unter die Bevölkerung bringen. Aber auch Termine und Veranstaltungen kann man aus dieser Gemeinde-App entnehmen. Genauso ist es aber auch möglich, dass man Nachrichten an die Gemeinde schickt. Also einfach auf das Smartphone herunterladen und losstarten.

Am 12. März ist „Guten Morgen Österreich“ in Weißbach zu Gast. Diese sehr beliebte ORF Sendung, welche täglich live aus einer anderen Gemeinde kommt, wird von 6.30 Uhr bis 9.30 Uhr ausgestrahlt. Mit unserer Ehrenbürgerin Marianne Hengl, unserer Tierärztin Dr. Karin Yaldez, der Klimaschule, einem Kochbeitrag von Jörg Zisler und noch viel mehr, erwartet uns bestimmt eine schöne Sendung. Also gleich vormerken.

Wie aus zahlreichen Wahlinformationsaus-sendungen bestens bekannt, finden am 10. März Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen statt. Gerade bei diesen Wahlen, bei denen es in erster Linie um Persönlichkeiten unseres Ortes geht und nicht um Parteiprogramme, kann jeder Wahlberechtigte direkt mitentscheiden, wer in den nächsten Jahren die Geschicke des Ortes lenken soll. Daher mein Aufruf an jeden einzelnen, von seinem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Wem es am Wahltag nicht möglich ist wählen zu gehen, kann eine Wahlkarte beantragen. Letztmöglicher Termin: Donnerstag, 7. März 12.30 Uhr (persönlich). Eine telefonische Beantragung ist nicht möglich.

Ich möchte das aber auch zum Anlass nehmen, mich bei der jetzigen Gemeindevertretung für die hervorragende Zusammenarbeit der vergangenen fünf Jahre zu bedanken. Gemeinsam ist es uns gelungen große Projekte umzusetzen.

Euer Bürgermeister

  
Josef Michael Hohenwarter

**Email:** [buerglermeister@weissbach.at](mailto:buerglermeister@weissbach.at)

**Tel.:** 0664 45 55 441

### Spruch des Monats

Die Demokratie hat den Nachteil,  
sich gelegentlich den Ansichten  
Andersdenkender beugen zu müssen.  
(Winston Churchill)





Liebe Weißbacherinnen und Weißbacher,  
Nachdem der schneereiche Jänner durchaus für das eine oder andere Verkehrsproblem sorgte, wartete der Februar mit sehr stabilen Hochdrucklagen und ungewöhnlich warmen Temperaturen auf. Der meteorologische Frühling hat mit dem 1. März bereits begonnen, doch wird uns die gute Schneesituation für Skitouren auch in den niedrigen und mittleren Lagen hoffentlich noch einige Zeit begleiten.



Die heuer schon ins zweite Jahr gehende Filmreihe, die wir zusammen mit der Bibliothek Weißbach und der Klima- und Energiemodellregion Nachhaltiges Saalachtal veranstalten, erfreut sich regen Besuchs. Vor allem die angeregten Diskussionen beleben das Kinoerlebnis und zeigen das große Engagement der Besucher.

Weiter geht's in unserer Reihe am **12. März (Achtung: Terminänderung wegen Faschingsdienstag!) um 19:30 Uhr im Florianisaal/Weißbach** mit der eindrucksvollen Naturdokumentation „Mikrokosmos - das Volk der Gräser“. Der im Jänner ausgefallene Film „Das Geheimnis der Bäume“ wird am **02. April** zur gewohnten Uhrzeit nachgeholt.

Kurz berichten möchte ich noch über unsere Jahreshauptversammlung, die am **26. Februar** stattfand. Neben einem Rückblick mit vielen Erinnerungen an das vergangene, ereignisreiche Jahr, haben wir die Fortführung unseres gemeinsam erarbeiteten Strategieprozesses besprochen. Es wurde deutlich, dass die vielen guten und interessanten Vorschläge und Maßnahmen nur gemeinsam umgesetzt werden können - beispiels-

weise bei zahlreicher Unterstützung rund um das Sommerfest. Ich freue mich auf die gemeinsame Zusammenarbeit und über jede Hilfe. Anschließend gab es noch ein geselliges Zusammensein mit einer Naturparkjause

Einige Planungen für das Sommerprogramm **2019** im Naturpark Weißbach wurden auch vorgestellt und wir freuen uns darauf, euch bald genauer darüber berichten zu können.

Einladen möchte ich euch auch zum landesweit begangenen Tag der Natur am **15. Juni**, an dem wir eine Wanderung zum Thema „Wälder im Naturpark“ veranstalten werden.

Das Naturpark Sommerfest findet heuer am **13. Juli** statt und wir freuen uns darauf, wieder ein vielfältiges Programm anbieten zu können. Genaueres zu all dem gibt es natürlich demnächst auf der Homepage und im Sommerprogramm.

Wie gewohnt gibt es im Naturpark Lad'l an jedem Freitagvormittag Frischprodukte, Kühlwaren und Bauernbrot. Zusätzlich natürlich alle weiteren Produkte, wie Kräutersalz, Handwerkserzeugnisse oder Kräutertees. Das Naturpark Lad'l ist immer Freitag vormittags wie gewohnt geöffnet (9.00-12.00 Uhr), es kann aber gerne auch während der Bürozeiten vorbeigeschaut werden.

Wir würden uns freuen, viele Gäste und Einheimische demnächst bei einer der zahlreichen Veranstaltungen begrüßen zu dürfen und wünschen Euch in diesem Sinne einen schönen Start in den Frühling und bis bald im Naturpark Weißbach!

Beste Grüße,

Euer David

Naturparkmanagement Tel. +43 (0)6582 8352-12

Email: [info@naturpark-weissbach.at](mailto:info@naturpark-weissbach.at)

Homepage: [www.naturpark-weissbach.at](http://www.naturpark-weissbach.at)

[www.facebook.com/naturpark.weissbach](https://www.facebook.com/naturpark.weissbach)



## Standesfälle 2018

### GEBURTEN

**Anja Schider** am 15.02.  
von Nicole und Hans Schider

**Jakob Schlegel** am 21.02.  
von Larissa und Andreas Schlegel

**Katharina Rohrmoser** am 02.07.  
von Marlene und Reinhard Rohrmoser

**Klara Aberger** am 12.12.  
von Christina Weber und Hans Aberger

### TRAUUNGEN

**Riedl Loredana** (geb. Cosar) und **Franz** am  
05.05.

**Schmitt Melanie** (geb. Prandstätter) und **Mirko**  
am 01.09.

**Steiner Verena** (geb. Baumann) und **Hannes** am  
01.09.

### TODESFÄLLE

**Hochwarter Cäcilia** am 03.01., Seniorenheim  
Großmain,

**Formanek Ruth** am 26.01., Seniorenheim Saalfelden

**Maltan Anton** am 13.03., Seniorenheim Lofer

**Hohenwarter Fritz** am 30.03., Seniorenheim Lofer

**Dankl Hermann** am 04.04., Frohnwies 4

**Hagn Georg** am 13.04., Seniorenheim Lofer

**Ritter Lidwina** am 03.05., Unterweißbach 26

**Möschl Johann** am 10.05., Seniorenheim Lofer

**Hohenwarter Rosa** am 25.12., Seniorenheim Lofer

## Grünschnitt-Container

### Achtung:

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten soll Grünschnitt/Blumenerde/Laub zum Grünschnitt-Container nur lose angeliefert und abgelagert werden, nicht in Säcken etc. verpackt. Sollte jemand für die Anlieferung Säcke verwenden, die Materialien an der Sammelstelle bitte ausleeren und nicht mit der Verpackung abstellen!!

## Weihnachtsgewinnspiel 2018

54 Personen haben beim  
Weihnachtsgewinnspiel 2018 teilgenommen:

### Herzliche Gratulation an folgende Gewinner:

Christian Aberger	Christof Hohenwarter
Stefan Auer	Lisi Leitinger
Franz Fischer	Lukas Maltan
Sarah Hagn	Anton Maltan
Maria Hagn	Elisabeth Möschl
Christl Haitzmann	Eva Schider
Anja Hinterseer	Toni Schider jun.
Johanna Hirschbichler	Toni Schider sen.
Martina Hohenwarter	Daniela Schmuck
Maria Hohenwarter	Astrid Schwaiger
Kathi Hohenwarter	Lisbeth Wallner

Einen herzlichen Dank an die Spender der Preise:

**Almenwelt Lofer, Klammstüberl, Gasthof  
Seisenbergklamm, Gasthof Lohfeyer, Bücherei  
Weißbach, Spar-Markt Hohenwarter, Stiegl Bier  
und Naturpark Weißbach**

## Heizscheck 2018/2019

Auch für die Heizperiode 2018/2019 sollen möglichst viele Menschen mit geringem Einkommen durch den Heizkostenscheck des Landes Salzburg unterstützt werden. Die Förderung beträgt

**Euro 150,-**

pro Haushalt, egal mit welchem Energieträger beheizt wird.

Voraussetzungen für die Auszahlung eines Heizkostenzuschusses sind der Nachweis der Heizkosten (Heizkostenrechnung oder Brennstoffrechnung) und der Nachweis, dass das Monatseinkommen je Haushalt die festgelegten Einkommensrichtsätze nicht überschreitet!

Die Beantragung des Heizkostenzuschusses ist ausschließlich über E-Government möglich.

**Eine Antragstellung in Papierform beim Land Salzburg ist nicht mehr möglich, der Antrag wird für Personen die keinen Internetzugang haben durch die Gemeindemitarbeiter gestellt.**

Die Förderrichtlinien sind entweder online unter [www.salzburg.gv.at/heizscheck](http://www.salzburg.gv.at/heizscheck) oder bei der Gemeinde erhältlich, der Antrag kann bis 31. 05. 2019 gestellt werden.

## Information Caritas Haussammlung

**Haussammlung 1. bis 31. März 2019**

**Mit Ihrer Spende lindern Sie Not in Ihrer Region.**

Die Caritas hilft Menschen in unserer unmittelbaren Nachbarschaft. In der gesamten Erzdiözese Salzburg ist die Caritas nahe bei den Menschen.

Ihr Beitrag macht Wichtiges möglich.

Wenn ältere und kranke Menschen, Familien, Kinder oder Jugendliche in Not geraten, hilft die Caritas mit Ihrer Spende. Im vergangenen Jahr z.B. mit Lebensmitteln und Gutscheinen für von Armut betroffene Familien und mit Zuzahlungen zu medizinischen Bedarfen für Kinder und MindestpensionistInnen. Alleinerziehenden Müttern und Vätern konnte z.B. mit Zuschüssen zu Miet-, Strom- und Heizungskosten sowie bei der Anschaffung von Schulmaterialien geholfen werden.

Unterstützen Sie bitte die Haussammlung 2019!

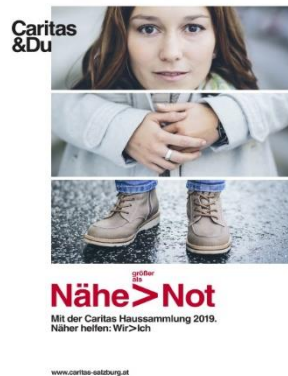
**40% der Spendengelder bleiben in Ihrer Pfarre.**

Wenn Sie selbst Hilfe brauchen, haben Sie keine Bedenken sich an die Pfarre zu wenden. Selbstverständlich wird Ihr Anliegen diskret behandelt. 60% der Spenden werden von der Caritas dazu verwendet, Menschen in schwierigen Lebenslagen in der Region zu unterstützen.

Als Ansprechpartner stehen den Menschen in Not die Pfarre, das jeweilige Caritaszentrum, bzw. die Sozialberatungsstellen und die Pfarrcaritas gerne zur Verfügung.

**Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Spende und bitten Sie, die Sammlerinnen und Sammler gut aufzunehmen!**

Mehr Informationen unter: <https://www.caritas-salzburg.at/aktuell/pfarrservice/>



Die „App“ spiegelt im Großen und Ganzen die Gemeinde-Homepage wider.

**Was kann die App?**

- 1) Push Nachricht zur Erinnerung einer bevorstehenden Müllabholung
- 2) Übermittlung einer Nachricht an die Gemeinde direkt von der App mit Foto (z.B. Meldung einer defekten Straßenbeleuchtung, Schäden an Straßen etc.)
- 3) Die Gemeinde kann die Nutzer unmittelbar mit einer Push Nachricht über wichtige Angelegenheiten informieren (z.B. Straßensperren etc.)
- 4) Veranstaltungskalender
- 5) Amtstafel, News, Gemeindezeitungen...

Wir freuen uns, wenn „Gem2Go“ künftig entsprechend genutzt wird.

Die Obfrauen/männer unserer Vereine/Institutionen, Wirtschaftstreibende usw. bitten wir höflich, die Einträge zu kontrollieren und uns Fehler etc. mitzuteilen. Fotos/Logos (zum Teil nur in geringer Auflösung vorliegend) können gerne getauscht werden. Bitte einfach per E-Mail an die Gemeinde unter [gemeinde@weissbach.at](mailto:gemeinde@weissbach.at) übermitteln.

Die App ist im Wesentlichen selbsterklärend. Fragen oder Hilfe zur App werden gerne am Gemeindeamt entgegengenommen.

## Vereinsmeisterschaft Eisschießen



Die Sieger der Vereinsmeisterschaft Eisschießen vom 16. Februar, Franz Fischer, Franz Neumayer, Veronika Möschl und Sepp Haitzmann mit Eisschützen-Obmann Thomas Schröter. Herzliche Gratulation an alle treffsicheren Gewinner!

**Gem2Go**

**Die Gemeinde Info und Service App**

**GEM  
2GO**

Ab sofort steht für unsere Gemeinde eine eigene Informations-Applikation für Smartphones zur Verfügung. Die „App“ nennt sich „Gem2Go“ und steht in den jeweiligen „Store’s“ zum Download bereit.



## Information TMK Weißbach

Die Trachtenmusikkapelle Weißbach weist darauf hin, dass es die Möglichkeit gibt, sich in Radio Salzburg Musikstücke von der TMK Weißbach zu wünschen. Dies ist möglich unter der **Wunschhotline** 0662/83 55 22 oder man kann auf der Internetseite [www.salzburg.orf.at](http://www.salzburg.orf.at) in der Rubrik Radio ein Wunschformular ausfüllen.

Folgende Aufnahmen sind verfügbar:

### Polkas:

Böhmisches Gemüt  
Aufgalopp  
Florianipolka (Sepp Leitinger)

### Märsche:

Weißbacher Musikanten Marsch (Sepp Leitinger)  
Rainermarsch  
Weißbach Marsch (Sepp Leitinger)  
Loferer Bauernschützenmarsch (Kurt Pühringer)  
Aufmarsch der Schützen (Kurt Pühringer)

### Walzer:

Tränen der Liebe

### Solo mit Begleitung:

The Rose

### Weitere Stücke:

„Maxi und Mini“ von der Delpincombo  
„In die Berg bin i gern“ vom Flügelhornduo  
„Bugles Rag“ vom Flügelhorntrio  
„White River Marsch“ von der Weissbach Brass

## SILC Erhebung der Statistik Austria

**Statistik Austria** erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung **SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit,

Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 zuletzt geändert in BGBl. 313/II/2018) sowie eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG Nr. 1177/2003).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte unserer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2019** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!  
Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria

Guglgasse 13

1110 Wien

Tel.: 01/71128 8338 (werktags Mo-Fr 9:00-15:00 Uhr)

E-Mail: [erhebungsinfrastruktur@statistik.gov.at](mailto:erhebungsinfrastruktur@statistik.gov.at)

Internet: [www.statistik.at/silcinfo](http://www.statistik.at/silcinfo)

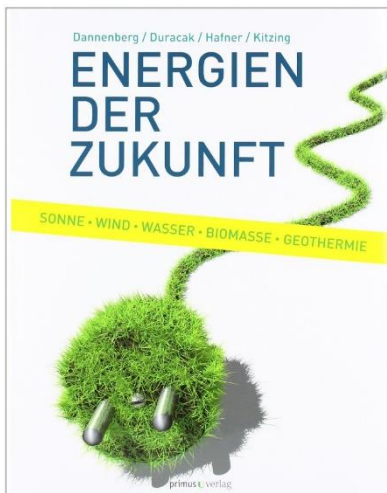
## ENERGIE BUCH REICH – Das Jahresthema der Bücherei 2019

Nach einem erfolgreichen Themenjahr „Natur – Unser Kapital“ wagt sich das Bücherei-Team ans womöglich aktuell größte & schwierigste Thema der Menschheit: Klimawandel & Energiewende. Unter dem Motto „ENERGIE BUCH REICH“ haben wir mehr als zwanzig neue Bücher angeschafft, die unseren Horizont erweitern & uns als Hintergrundwissen in hitzigen Diskussionen dienen können. Unter den neuen Büchern sind Sachbücher, Kinderbücher, Krimis & Romane, einige wurden ausgezeichnet als „Wissenschaftsbuch des Jahres“. Wir laden Euch ein, kommt vorbei & schmökert in unserem ENERGIEBUCHREICH!

Euer Bücherei-Team

### Helga Kromp-Kolb & Herbert Formayer: +2 Grad. Warum wir uns für die Rettung der Welt erwärmen sollten

Auch wenn viele es nicht mehr hören können oder es als Fake News abtun: Der Klimawandel ist präsenter denn je, auch auf der vermeintlichen „Insel der Seligen“ Österreich. Helga Kromp-Kolb und Herbert Formayer zeigen, wie stark er bereits unseren Alltag beeinflusst. Es drohen nicht nur Umweltschäden, sondern auch existenzbedrohende menschliche, wirtschaftliche und politische Katastrophen. Es genügt daher nicht, den Klimawandel technologisch zu bekämpfen. Wir müssen unser Wirtschafts- und Finanzsystem völlig neu denken, um ein gutes Leben für alle innerhalb der ökologischen Grenzen unseres Planeten zu ermöglichen. Noch ist es nicht zu spät: Die Autoren erklären, was hinter internationalen Klimaschutzvereinbarungen steckt, sie stellen vorbildhafte „Klimapioniere“ vor und geben praktische Tipps, wie jeder Einzelne im Alltag die Welt verändern kann.



### Marius Dannenberg, Admir Duracak, Matthias Haffner & Steffen Kitzing: Energien der Zukunft: Sonne, Wind, Wasser, Biomasse, Geothermie

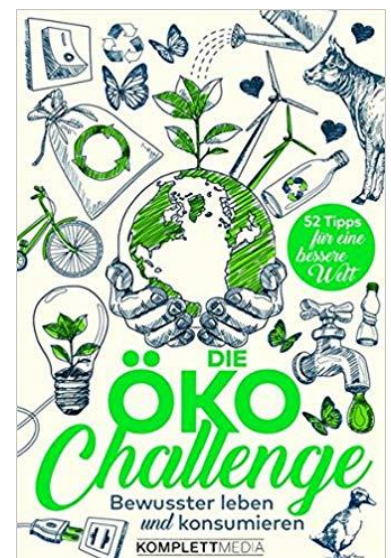
Themen wie Klimawandel, Verknappung herkömmlicher Energiereserven oder Atomausstieg sind täglich in allen Medien präsent. Der Paradigmenwechsel weg von fossilen, endlichen Brennstoffen hin zu einer nachhaltigen Energiewirtschaft ist in vollem Gange. Erneuerbare Energien spielen dabei eine immer bedeutendere Rolle: Überall werden Hausdächer mit Solaranlagen ausgestattet und Windparks gehören in vielen Regionen längst zum Landschaftsbild.

Dieser Band stellt alle nutzbaren regenerativen Energien von der Sonnenenergie, über Wind- und Wasserkraft bis hin zu Biomasse und Geothermie allgemein verständlich vor. Er gibt einen umfassenden Überblick zum aktuellen Stand der bisher verfügbaren Technik und zeigt ökonomische und ökologische Aspekte sowohl in Deutschland als auch weltweit auf.

### Die Öko-Challenge - Bewusster leben und konsumieren

RETTEN wir unseren Planeten! Wussten Sie, dass wir Deutschen pro Stunde etwa 320.000 Coffee-to-go-Becher verbrauchen? Oder dass 1,3 Milliarden Tonnen Lebensmittel im Jahr auf der Welt verderben? Wir verbrauchen jedes Jahr 60 Prozent mehr Ressourcen, als unsere Erde innerhalb dieses Zeitraums regenerieren kann.

Setzt sich diese Entwicklung ungebremst fort, wären 2030 zwei Erden nötig, um unseren Bedarf an Nahrung, Wasser und Energie zu decken. Dieser Ratgeber gibt konkrete, leicht umzusetzende Handlungsanweisungen, wie jeder Einzelne von uns seinen Beitrag im Alltag leisten kann, um umweltbewusst zu leben.







## Jürgen Reuß & Cosima Dannoritzer: Kaufen für die Müllhalde: Das Prinzip der Geplanten Obsoleszenz

Ein Produkt, das nicht kaputt geht, ist der Albtraum des Kapitalismus. Es beschert dem Handel schlechte Umsätze. Konsum jedoch ist der Motor unseres Wirtschaftssystems. Und so werfen wir weg und kaufen neu, anstatt zu reparieren – zumal es heute oft billiger ist. Seit dem Glühbirnen-Kartell der 1920er-Jahre halten viele Produkte nicht so lange, wie sie eigentlich könnten: Glühdrähte brennen vorzeitig durch, Laserdrucker stellen die Arbeit auf chipgesteuerten Befehl hin ein, und alle drei Jahre muss ein neuer Computer her, da der alte mit dem neuesten Betriebssystem nicht mehr Schritt halten kann. Dahinter steckt System: 'Geplante Obsoleszenz' heißt das Prinzip, das die vorsätzliche Verkürzung der Lebensdauer von Beginn an vorsieht. Dank Billigproduktion und verschwenderischem Rohstoffeinsatz ist es zum Grundpfeiler der Überflusgesellschaften und ihres Fetischs Wirtschaftswachstum geworden. Eine weltweite Flut von Wohlstandsmüll und schwindende Ressourcen sind die Folge.

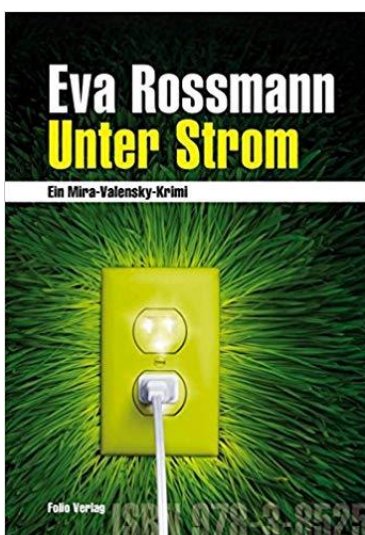
### Für Kinder:

#### Rieke Kersting: Der kleine Weltretter

Sei ein Weltretter! Tag für Tag sind die Zeitungen voll mit schlechten Nachrichten über unsere Umwelt: Klimawandel, verschmutzte Meere, Artensterben und Müllberge. Das kann ganz schön deprimierend sein! Aber: Wir können etwas tun, und zwar jetzt! Wir alle können etwas verändern, damit es der Welt wieder bessergeht und auch du spielst dabei eine Rolle. Denn wenn es um Umweltschutz geht, bist du genauso wichtig wie eine Wissenschaftlerin, ein Politiker oder eine Firmenchefin. Du kannst jeden Tag mit ganz einfachen Mitteln etwas für das Klima, den Wald und den Artenschutz tun und damit direkt die Umwelt schützen. Damit du ein Experte in Sachen Weltrettung wirst, erklären wir dir in diesem Buch ganz genau, was die größten Probleme auf unserer Erde sind und wie sie entstehen. Und damit du sofort weißt, was du tun kannst, findest du hier ganz viele Ideen, mit denen du Tag für Tag etwas verändern kannst. Also leg los und sei ein Weltretter!



### Belletristik



#### Eva Rossmann: Unter Strom: Ein Mira-Valensky-Krimi

Wenn es um die Zukunft der Energieversorgung geht, herrscht Hochspannung: Ein kleines Dorf in der Nähe Wiens macht vor, wie in naher Zukunft alle ihre eigene Energie erzeugen könnten. Unterdessen kämpfen die großen Konzerne um die Macht über die internationalen Leistungsnetze. Und die Internetbewegung Cybersolar hackt nicht nur Websites, sondern mobilisiert in ganz Europa mehr und mehr junge Leute gegen die Macht der internationalen Energiemultis.

Doch dann werden Gasleitungen gesprengt und ein europäischer Energielobbyist verschwindet spurlos. Sind da Ökoterroristen am Werk? Die Wiener Journalistin Mira Valensky und ihre Freundin Vesna Krajner verfolgen die Spuren von aggressiven Umweltaktivisten, korrupten Politikern und einem Konzern, dessen Eigentümer lieber im Dunkeln bleiben.